

KULTURPOLITIK IN EUROPA STEHT AN EINER WEGSCHEIDE. DIE AKTUELLE FINANZ- UND WIRTSCHAFTS-KRISE FÜHRT IN EINER REIHE VON LÄNDERN ZU EINER BETRÄCHTLICHEN VERRINGERUNG DES ÖFFENTLICHEN ENGAGEMENTS. ES DEUTET VIELES DARAUF HIN, DASS SICH AUCH DAS NUTZUNGSVERHALTEN DER VERSCHIEDENEN SOZIALEN GRUPPEN, WENN ES UM ÖFFENTLICH GEFÖRDERTE KULTURANGEBOTE GEHT, BETRÄCHTLICH VERÄNDERT. GLEICHZEITIG KOMMT ES ZU EINER VERVIELFÄLTIGUNG DER AKTEURE, DIE SICH ETWA AUS DEN EUROPÄISIERUNGS- UND INTERNATIONALISIERUNGSTENDENZEN ERGEBEN.

WIE KÖNNEN DIE PRINZIPIEN VON GOOD GOVERNANCE – TRANSPARENZ, PARTIZIPATION, EFFIZIENZ, VERANTWORTLICHKEIT, MARKTWIRTSCHAFT, RECHTSSTAATLICHKEIT UND GERECHTIGKEIT – INNERHALB UND FÜR KULTURPOLITISCHES HANDELN UND INNERHALB DEMOKRATISCHER TRANSFORMATIONSPROZESSE UMGESETZT WERDEN? WELCHE ROLLE KOMMT DABEI DEM KULTURBETRIEB UND DEN KÜNSTLERINNEN IN DER ENTWICKLUNG VON GESELLSCHAFT ZU? WELCHE ROLLE SPIELEN WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN IM RAHMEN IHRER CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY? MIT DIESEN UND VIELEN WEITEREN FRAGESTELLUNGEN RICHTET SICH DIE TAGUNG AN PERSONEN AUS DER KULTURPOLITISCHEN PRAXIS UND FORSCHUNG, STUDIERENDE SOWIE VERTRETERINNEN KÜNSTLERISCHER UND KULTURELLER SZENEN, DER WIRTSCHAFT UND KULTURELL ENGAGIERTE BÜRGERINNEN.

INFO UND ANMELDUNG:

T: +43-01-71133 DW 2160
PR@UNI-AK.AC.AT
WWW.DIEANGEWANDTE.AT

UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND VERANSTALTUNGSMANAGEMENT
1010 WIEN / OSKAR KOKOSCHKA-PLATZ 2

UM ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 29. MAI 2013 WIRD GEBETEN.

Symposium Reinventing Cultural Policy? Kulturpolitik und Good Governance

MONTAG, 3. JUNI 2013

UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN

1010 WIEN / OSKAR KOKOSCHKA-PLATZ 2

FERSTEL-TRAKT / 2. STOCK

AKTSAAL

Programm

Reinventing Cultural Policy? Kulturpolitik und Good Governance

- 08:30 REGISTRIERUNG
- 09:00 BEGRÜSSUNG
GERALD BAST
REKTOR UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN
CLAUDIA SCHMIED
BUNDESMINISTERIN FÜR UNTERRICHT, KUNST UND KULTUR
- 10:00 EINFÜHRUNG
KULTURELLE UND KULTURPOLITISCHE TRENDS IN EUROPA
MICHAEL WIMMER
DIREKTOR EDUCULT, WIEN
- 10:20 KEY NOTE
CHANGING RATIONALES:
VOR WELCHEN HERAUSFORDERUNGEN STEHT DIE KULTURPOLITIK?
DIE PERSPEKTIVE DER FORSCHUNG
HELMUT ANHEIER
REKTOR HERTIE SCHOOL OF GOVERNANCE, BERLIN
- 10:40 KEY NOTE RESPONSE
CHANGING RATIONALES:
VOR WELCHEN HERAUSFORDERUNGEN STEHT DIE KULTURPOLITIK?
DIE PERSPEKTIVE DES KULTURBETRIEBES
MATTHIAS NASKE
DESIG. INTENDANT WIENER KONZERTHAUS
- 11:00 LÄNDERBERICHTE "STATE OF AFFAIRS"
TÜRKEI: ASU AKSOY
DIREKTORIN CULTURAL POLICY AND MANAGEMENT RESEARCH CENTRE,
ISTANBUL BILGI UNIVERSITY
SLOWENIEN: VESNA OPI
LEHRENDE KULTURPOLITIK UND KULTURMANAGEMENT, UNIVERSITÄT LJUBLJANA
BULGARIEN: DESSY GAVRILOVA
LEITERIN KULTUR- UND DISKUSSIONSZENTRUM, „THE RED HOUSE“, SOFIA
- 11:30 PANELDISKUSSION
CHANGING PROCESSES: KULTURPOLITIK ALS GOVERNANCE
ASU AKSOY, VESNA OPI, DESSY GAVRILOVA
MODERATION: MICHAEL WIMMER
- 12:30 MITTAGSPAUSE
- 13:30 IMPULSSTATEMENT CHANGING SCENERIES:
ORTE UND ARENEN DER KULTURPOLITIK
KATHERINE WATSON
DIREKTORIN EUROPEAN CULTURAL FOUNDATION, AMSTERDAM
- 13:50 PANELDISKUSSION CHANGING SCENERIES:
ORTE UND ARENEN DER KULTURPOLITIK
LOKAL: GERDA FORSTNER
KULTURABTEILUNG STADT LINZ
GLOBAL: SABINE B. VOGEL
KUNSTKRITIKERIN UND KURATORIN
VIRTUELL: GERFRIED STOCKER
KÜNSTLERISCHER LEITER ARS ELECTRONICA
- 15:00 ARBEITSGRUPPEN ZU CHANGING PLAYERS:
ROLLEN UND AKTEURE IN DER KULTURPOLITIK
ARBEITSGRUPPE 1: POLITIK UND VERWALTUNG
ARBEITSGRUPPE 2: KULTURBETRIEB
ARBEITSGRUPPE 3: ZIVILGESELLSCHAFT
- 16:30 BERICHTE AUS DEN ARBEITSGRUPPEN
- 17:00 PAUSE
- 17:30 ÖFFENTLICHE SCHLUSSDISKUSSION
HOW TO REINVENT CULTURAL POLICY?
GERALD BAST
REKTOR UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN
HELMUT ANHEIER
REKTOR HERTIE SCHOOL OF GOVERNANCE, BERLIN
DAVID CAMPBELL
HOCHSCHULFORSCHER UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN
KATHERINE WATSON
DIREKTORIN EUROPEAN CULTURAL FOUNDATION, AMSTERDAM
MICHAEL WIMMER
DIREKTOR EDUCULT, WIEN
MODERATION: MICHAEL FREUND
DER STANDARD